











Beurteilung der jetzt thätlich gebrauchten Wasser röhren. Bei Vergleichung des Bergschiffes mit den Vorschriften des Statuts...  
Die Einführung von Schulbüchern, welche in einer bestimmten Art von Schulen einer und derselben Provinz überhaupt noch nicht eingeführt sind, bedarf der Genehmigung des Unterrichts-Ministers.

1) Die Einführung von Schulbüchern, welche in einer bestimmten Art von Schulen einer und derselben Provinz überhaupt noch nicht eingeführt sind, bedarf der Genehmigung des Unterrichts-Ministers.  
2) Die Einführung von Schulbüchern, welche in einer bestimmten Art von Schulen einer und derselben Provinz überhaupt noch nicht eingeführt sind, bedarf der Genehmigung des Unterrichts-Ministers.

**Kandwirthschaftliches.**  
Cierprok. Ein sehr einfaches Mittel, die Eier auf ihre Alter zu prüfen, ist folgendes. Man läßt in einem Liter reinem Wasser 120 Gramm Kochsalz auflösen.

**Landwirthschaftliches.**  
Cierprok. Ein sehr einfaches Mittel, die Eier auf ihre Alter zu prüfen, ist folgendes. Man läßt in einem Liter reinem Wasser 120 Gramm Kochsalz auflösen.

**Patent-Rufe.**  
Nachdruck verboten.  
Aufgekauft durch das Internationale Patent- und Maschinen-Genossenschaftsgesellschaft von Richard Erders, Patentanwalt und Civil-Ingenieur in Osnabrück.

**Deutschland.**  
Nr. 8765. Apparat zur Erzeugung von Wasser für die Herstellung künstlicher Eise. S. Krupp jun., Nordhausen, 13.4.79.  
Nr. 8816. Apparat zum Reinigen des unter Wasser befindlichen Schiffsbodens. G. Schmidt u. J. Hoegberg, Bismarck, 9.9.79.

**Frankreich.**  
Nr. 131957. Conferenzmethode für Nahrungsmittel. Toninetti-Gubmann, Paris, 23.7.79.  
Nr. 22773. Maschine zur Dosefabrikation. George Cooper, New-Orleans, 26.11.79.

**Handel, Industrie, Verkehr, Volkswirtschaftliches.**  
Der in letzter Zeit viel besprochene Proceß zwischen der Hannover-Ackerbau-Vereinigung und Dr. Straussberg, in welchem es sich um Gebührenden der Ackerbau-Vereinigung von 10 Millionen und um Forderungen des letzteren im Betrage von ca. 5 Millionen handelt, ist in vielen Journalen, wie wir der „Wagener-Ztg.“ entnehmen, fastlich dem Gerichte zu Wege gebracht worden.

**Wicherrichte.**  
Berlin, 19. Januar. Es standen zum Verkauf: 2778 Rinder, 9231 Schweine, 1233 Häfer, 5720 Hammel. Das Geschäft in Rindvieh war, trotzdem der Auftrieb um ca. 400 Stück geringer als in der Vorwoche, ein recht gutartiges und flauer.

**Bekanntmachungen.**

**Handels-Register.**  
Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII, zu Halle a/S.  
In unser Geschäfts-Register ist bei der unter No. 434 eingetragenen Handelsgesellschaft:

**Geb. Busch (in Löbjeun)**  
Die Gesellschaft ist aufgelöst.  
eingetragen zufolge Verfügung vom 9. Jan. 1880 am folgenden Tage.

**Bekanntmachung.**  
In dem Konkurse über das Vermögen des Kaufmanns **Albin Barth** hier ist zur Verhandlung und Beschlußfassung über einen Akford Termin

**auf den 10. Februar d. J. Vormittags 10 Uhr** vor dem unterzeichneten Amtsgericht im Gerichtsgebäude Zimmer Nr. 31 anberaumt worden.

**Bekanntmachung.**  
Die Interessenten der Wagburgischen Land-Wein-Societät werden hierdurch benachrichtigt, daß zur Deckung der Societät's Ausgaben im I. Semest. v. 79 von jedem Theilhaber der Versicherungssumme wie bisher ein Beitrag von 20 Mk. in I. Klasse, 25 Mk. in II. Klasse und 30 Mk. in III. Klasse erforderlich ist, daß die Erhebung dieser Beiträge innerhalb der nächsten 4 Wochen erfolgen wird.

**Der Feuer-Societät's Director des Saalkreises,**  
Geheime Regierungsrath und Landrath  
**C. v. Köstner.**

**Bekanntmachung.**

Der Bedarf der **Provinzial-Irenenpalt „Mittweg Alt-Scherbis bei Schandau** für die Zeit vom 1. April 1880 bis 1. April 1881 an:

Weizenmehl	5000 ko	Rindertalg	200 ko
Emmel	19000 "	Perlinge	25 Sonnen
Brot	70000 "	Fasbutter	300 ko
Braunbier	75000 l	Eier	165 Schock
Kaffee	19000 ko	Graupen	950 ko
Zucker	9000 "	Gräuflin	50 "
Rindfleisch	12000 "	Weizengries	1000 "
Hammelfleisch	2000 "	Fadenmadeln	300 "
Kalb- und Schweinefleisch	3500 "	Reis	2500 "
Schweinefleisch	3000 "	Hirse	3000 "
Schinken	100 "	Hafersgrübe	50 "
Speck	2000 "	raff. Rübel	250 "
Bratwurst	800 "	Petroleum	4000 "
Gervelatwurst	150 "	Kochsalz	2500 "
Nochtwurst	1000 "	geb. Pflaumen	200 "
Leberwurst	500 "	Zalgfische	800 "
Pöfelsuppe	40 "	Elaifeife	1000 "
		Soda	600 "

**Donnerstag den 5. Februar a. c. Vormittag 9 Uhr** im Anstaltsbureau zur Lieferung ausgedebten werden.

**Die Bedingungen** werden im Termine bekannt gemacht, können aber auch schon vorher im Anstaltsbureau eingesehen oder in Abdruck gegen vorherige Einzahlung von 30 Pfennigen in Postmarken von der Direction bezogen werden.

**Die Direction.**  
Dr. Paetz.  
**Jagd-Verpachtung.**  
Freitag d. 23. Jan. d. J. Nachmittags 2 Uhr soll die Jagdverpachtung der Gemeinde Rütten auf 6 hintereinander folgende Jahre unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend im hiesigen Rathsaule verpachtet werden.  
Rütten, d. 19. Jan. 1880.  
Der Ortsvorstand.  
Burghausen.

**Eine Gutsverpachtung.**  
285 Hectar, Zuderrandenbau und Milchverkauf, unmittelbar an einer großen Stadt in Thüringen liegend, soll abgegeben werden. 120,000 Mk. Kapital genügen.  
F. Schiller in Halle a/S.  
Unter günstigen Bedingungen placirt kaufm., Gastwirtsch., Jagd-, Forst-, landwirthschaftl. u. and. Personal F. Schimpf, Kfm., Leipzig, Schreiberstr. 13.

Bedarf, ein ganz miserabler, so daß selbst die oben angegebene Waare nur mit Mühe 50 % geringere mit 40-45 % brachte.

**Wochen-Uebersicht der Reichsanstalt.**  
Berlin, den 15. Januar. (Seite 7. Son.)

1) Metallbehälter, der Bestand an Metall, deutschem Gold u. an Gold in Wären oder ausländ. (Kilogramm) das Pfund sein zu 1392 Mk. berechnet	552,478,000	Jan.	9,629,000
2) Best. an Reichsstaatspapieren	39,321,000	Jan.	1,265,000
3) do. an Noten und Bankent.	18,065,000	Jan.	3,594,000
4) do. an Staatsanleihen	609,210,000	Jan.	20,914,000
5) do. an Anleiheforderungen	537,114,000	Jan.	15,444,000
6) do. an Effekten	15,681,000	Jan.	4,609,000
7) do. an sonstigen Activen	25,187,000	Jan.	282,000

Paffsa:  
1) Das Contingential 190,000,000 unverändert.  
2) Der Reichsstaats 15,223,000 unverändert.  
3) Der Reichsanstalt 743,793,000 Jan. 33,556,000  
4) Die sonst. tägl. fälligen Reichsanstalt 188,355,000 Jan. 900,000  
5) Die sonstigen Passiven 751,000 Jan. 285,000

**Bericht des Secretärs des Vorkaufvereins in Halle a/S.**  
Halle a/S., den 20. Januar 1880.

Weizen 1000 Kilo unverändert, geringere Sorten 192-206 A, mittlere 214-223 A, feinste 226-230 A.  
Roggen 1000 Kilo unverändert 182-189 A.  
Gerste 1000 Kilo Handgerete geringere 168-175 A, mittlere 180-190 A, feinste mit Oelweizgerete 200-210 A, feinste 220 A.  
Gerstenaussa 50 Kilo 14.75-15.50 A.  
Hafer 1000 Kilo fremder 145-148 A, hiesiger 153-155 A.  
Hallenfrüchte 1000 Kilo Baccaria-Erbsen 235-240 A.  
Böhen p. 50 Kilo 14-18 A, Böhen 11-11.50 A.  
Kammel 50 Kilo 29-30 A.  
Fleesarten 50 Kilo rubig, rother 40-48 A, weißer 49-70 A, gelber 15-23 A, sämmed. 40-75 A, Kuzern 60-70 A, Sapparat 17-18 A.  
Delfsaaten 1000 Kilo Waps 235-245 A.  
Stärke 50 Kilo 23.50-24 A.  
Spiritus 10,000 Liter pEt loco fest, Rastoffel 61.25 A, Rüben ohne Angebot.  
Rübel 50 Kilo rubig, 28 A gebortert.  
Solard 50 Kilo 6.50-6.75 A.  
Walzeime 50 Kilo netto, fremde 4.50 A, hiesige 5.50 A.  
Kleber 50 Kilo 8 A.  
Kleber, Roggen 50 Kilo 6-6.25 A, Weizenstaalen 5 A.  
Weizengrieske 5.50-5.75 A.  
Delfsaaten 50 Kilo loco und auf Termine 6.85 A.

**Getreidebericht von H. Wagner & Sohn.**  
Halle a/S., den 20. Januar 1880.

Am heutigen Markte sind wieder unverändert legitime Preise bezahlt worden.  
Weizen p. 12 Säge d. 86 Kilo brutto 228-231 A, geringere und mittlere Waare 200-225 A.  
Roggen p. 12 Säge d. 84 Kilo brutto 186-189 A.  
Gerste p. 12 Säge d. 75 Kilo brutto 159-165, bessere 168-171 A, feine und Chevalier 174-201 A.  
Hafer p. 12 Säge d. 56 Kilo brutto 90-94 A.  
Viktoria-Erbsen p. 12 Säge d. 90 Kilo brutto 222-252 A.  
Raps p. 12 Säge d. 76 Kilo brutto 216-222 A.  
Rüben p. 12 Säge d. 76 Kilo brutto - A.  
Mais p. 1000 Kilo Donau netto 165-170 A, amerikan. 166 A.  
Rapsen d. 1000 Kilo netto 110 A.  
Halle, den 20. Januar 1880  
Langes Roggenstroh 27-30 A p. 60 Bund d. 20 Pfd.  
Walzeime 20-26 A p. dito.  
Hiesiges Gen 3.50-4 A p. Gr.  
Answärtiges Gen 3-4 A.

**Holz-Auktion.**

Montag den 26. Januar d. J. sollen von früh 10 Uhr an 80 St. Eichen, 30 St. Kiefern, 50 St. Ebern, 8 St. Pappeln meistbietend unter zuvor bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden. Bemerkung wird noch, daß sich unter den Rüstern Zugbäume befinden. Verammlung im Rathsaule.  
Göttinns, d. 19. Jan. 1880.  
Carl König.

**Kahn-Verkauf.**

Einem alten, durch den Eingang beschädigten Eibkahn erst. Inventar und Kassenwirth, welcher bei Wettin liegt, habe ich zu verkaufen und erlöse Kaufschilling, ihre Gebote auf denselben mündlich oder schriftlich an mich abzugeben. Meine Erklärung über Annahme oder Ablehnung der Gebote werde ich am 27. d. Mts. Nachmitt. 2 Uhr ertheilen.  
Altkleben a/S., d. 19. Jan. 1880.  
G. Baumeier.

Zwei fette Bullen zu verkaufen. **Gustav Hummel,**  
Berschmann d. Querfurt.

**Reudkoescher Gesangverein.**  
Mittwoch den 21. Januar Uebung für Damen 5, für Herren 6 Uhr.  
Zöberitz!

Sonntag den 25. Januar 1880 ladet zum Ball im **Kochschen** Lokal freundlichst ein—Entrée 25 Pf.—zum Bespielen für die Notleidenden in Halle.  
Der Krieger-Verein.  
Zweite Beilage.









# = Total-Ausverkauf. =

Mit den Restbeständen meines Warenlagers beabsichtige ich bis zum **20. Februar d. J.** gänzlich zu räumen und gebe deshalb sämtliche Artikel, namentlich eine große Auswahl **Costumes, Regenmäntel, Frühjahrs-Paleots, sowie wollene und seidene Kleiderstoffe** in den besten Qualitäten zu weiter bedeutend ermäßigten Preisen ab.

## S. Pintus.

### Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur Kenntniss der Kreis-Eingefessenen gebracht, daß der Verlagsbühler **Woritz Starke** in Leipzig beabsichtigt, ein katifisches Universalhandbuch und geographisches Ortslexicon für die Provinz Sachsen bezw. den diesseitigen Regierungsbezirk herauszugeben, welches einen Einblick in die allgemeine und speciellere Verfassung, die öffentlichen und privaten gemeinnützigen Anstalten, die gesammte Industrie, in Handel und Geschäftserwerb und in die Besitz- und Ertrags-Verhältnisse der Landwirtschaft gewähren soll.

Nach den vorliegenden Prospekten dürfte sich das Werk in seiner Vollendung sowohl für die Behörden als auch für die Gewerbetreibenden, Landwirthe und Privaten als nützlich erweisen.

Halle a/S., den 15. Januar 1880.

Der königl. Landrath des Saalkreises,  
Geheime Regierungsrath  
**C. v. Kroßigk.**

### Landwirthschaftliche Buchführung.

**Cursus beginnt am 15. Februar u. endet am 15. März a. S.**  
Bücher-Revisor **A. Hönicke**, Halle a/S., gr. Klausstr. 8.

**Zum 2. Mal in Halle a. d. S.**  
**Erster und einziger**  
**Nürnberger 50 Pfg.-Bazar**  
(zum ersten Mal im November und December 1876 in Halle, Leipzigerstraße 89, anwesend gewesen), diesmal nur  
**Leipziger-Strasse Nr. 16**  
(Ecke des Sandberges).

**Jedes Stück 50 Pfennige.**

**Solide Arbeit! Tausende verschiedene Artikel! Nur Neuheiten!**  
und kein Stück theurer als 50 Pfennige, vielmehr viele Artikel paarweise resp. 2 und mehr Stück 50 Pfg., unter Anderem:  
Eine Kaffe- und eine Zuckerbüchse, broncirt mit Kupferblech, zusammen 50 A. Ein Paar Eimer 50 A. 2 Paar Caffetassen mit Gold 50 A. 2 Stück Porzellandienststeller mit Waterei 50 A. 12 Stück Gläser 50 A.  
Große Auswahl in Portemonaies, Treffer, Briefen in Leder und Sammet mit und ohne Schilder à 50 A.  
Allergroße Auswahl Gegenstände für die **Haushaltung**  
in Blech, Draht, Glas, Porzellan, Steinwa, Eisen, Holz u. u. a. Möbelfächer mit Glas 50 A. Zeller, 6 Stück 50 A. Gewürz-fässchen mit allen gebräuchlichen Aufschriften u. s. w.  
In Holzschuhen alles nur Denkbare.  
**Colossale Auswahl in Ceinoid-Schmuckstücken**, als: Broschen, Ohrringe, Ketten, Armbrüder u. s. w.  
**Echte Corallenketten. Echte Weerschußspigen.**  
Bei der Größe der Auswahl ist es eine Unmöglichkeit, jeden Artikel anzuführen und erlaube ich das geehrte Publikum, Waarenverzeichnisse zu verlangen, welche gratis und franco zu Diensten stehen.

**Eröffnung des Verkaufs**  
**Montag den 19. d. Mts.**  
**Nur Leipziger-Strasse 16,**  
**Ecke des Sandberges.**

**Pohle's Nürnberger 50 Pfg.-Bazar**  
**Halle a/S., Leipzig.**  
**Leipzigerstraße 16. Halleschestraße 12.**

**Offene Lehrlingsstelle**  
zum 1. April in der Tuch- und Modewaaren-Handlung von **J. Heilfron & Co., Halle a/S.**

**Milch-Pacht.**  
Eine große Milch oder 2 zusammen, wird von einem sicheren Pächter baldigst zu pachten gesucht. Off. unter A. W. 344. mogle man gef. franco an die Annonc.-Expd. von **Haasenstein & Vogler, Leipzig**, senden.

### Ziegelei-Verkauf.

Der Besitzer einer mit 3 Brenn-öfen versehenen großen Ziegelei, Gyps- und Gips-Ofen sowie Schneidemühle mit durchweg ausreichender Wasserkrast, gutem Thontager u. Gypsfeinbrüche sowie bedeutendem Holz- und Brennholzhandel und 9 Morgen Land beabsichtigt dieselbe krankheitsshalber und als allein stehender Mann sofort zu verkaufen.

Das Geschäft ist das einzige in der Umgegend von ca. 40 großen Dörfern, liegt an einer Hauptstraße und wird vom Besitzer bereits seit 35 Jahren schwungvoll betrieben, in Folge dessen eine gute und nur sichere Existenz zugesichert werden kann.

Zur Uebernahme, welche sofort erfolgen kann, gehören 60-80,000 Mark bar, da bedeutende Baarenvorräthe sowie lebendes und todtres Inventar mit übergeben werden sollen. Offerten beliebe man sub A. 261 an **Haasenstein & Vogler** in Nordhausen gelangen zu lassen.

Da die Restauration u. Schankwirthschaft

**Frauen-Verein zur Armen- und Krankenpflege.**  
Donnerstag den 22. d. M. Abends 6 Uhr im Volksschulsaale Vortrag des Herrn Professor Dr. med. **Holländer:**  
**Die Fäbne in der Literatur, Sprache, Sitte und Religion.**  
Eintrittskarten zu diesem Vortrage zu 1 Mark und Abonnementbilletts für diesen und die folgenden 4 Vorträge zu 3 Mark sind in der Buchhandlung der Herren **Schrödel & Simon, Markt 23**, zu haben. Die geehrten Zuhörer werden gebeten, pünktlich zu erscheinen.  
Der Vorstand.

Unsere Bureaux befinden sich jetzt  
**„alte Promenade 2b“**  
(im früheren Reichsbank-Gebäude).  
**Zeising, Arnhold, Heinrich & Co.**

### Landwirthschaftlicher Versicherungs-Verband „Merseburg“

im Anschluß an die **Magdeburger Feuerversicherungs-Gesellschaft.**  
Mit Bezug auf die Bestimmungen des Verbandes-Vertrages werden hierdurch die Mitglieder des Verbandes zu der ersten ordentlichen **General-Versammlung** auf **Donnerstag**, den 5. Februar d. J., Vormittags 10 1/2 Uhr im **Hôtel zur Stadt Hamburg** in **Halle a/S., Zimmer Nr. 6**, ergebendst eingeladen.  
Halle a/S., den 14. Januar 1880.  
Der Ausschuß.

### Greppiner Werke.

Wir fordern hiermit in Ausführung des Beschlusses der ausserordentlichen General-Versammlung vom 24. November 1879 unsere Actionäre auf, den Umtausch von je 2 Stück alten Actien gegen eine neue Actie vom 10. Januar d. J. an bei Herrn **Heinrich Keibel** in **Berlin**, Stralauer Strasse 52, zu bewirken.

Die Einreichung der alten Actien nebst Talons und Dividendenscheinen No. 8, 9 und 10 hat zu diesem Zwecke unter Beifügung eines Nummer-Verzeichnisses und unter Angabe des Namens, Standes und Wohnortes des Einlieferers bei der vorgenannten Firma zu geschehen. — Formulare zu den Nummer-Verzeichnissen können ebenfalls selbst in Empfang genommen werden.

**Berlin**, den 2. Januar 1880.  
**Greppiner Werke.**  
Die Direction.

Ein Kaufmann sucht ein nachweislich rentables Materialwaaren-Geschäft, verbunden mit Deklilation, kauf- oder pachtweise zu übernehmen. Gef. Offert beliebe man sub Chiffre R. K. # 50 an **Ed. Stückrath** in d. Exp. dies. Btg. abzugeben.

Ein Sohn rechtlicher Eltern, welcher den Werkzeug-Maschinenbau praktisch erlernen will, findet Gelegenheit bei **E. Schön**, Mechaniker in **Halle, Steilberg 35**.

Unerfassen zum Materialwaaren-Gesch. zu verkaufen. Zu erst. bei **Ed. Stückrath** in der Exp. d. Btg.

Ein junger Commis (Materialist), welcher 3 Jahr condit. u. gegenwärtig auf dem Lande ein Geschäft kaufm. eingerichtet, sucht per sof. od. später anderv. Stellung als Verkäufer oder Reisender. Gef. Offerten unter **F. R. an F. Hartmann**, Querfurt, erbeten.

Für meine Zeug- u. Blechschmiede-Werkstatt suche sofort oder 1. April einen kräftigen Lehrling unter günstigen Bedingungen.  
**Wilh. Heckert**, gr. Ulrichstr. 60.

**Gesucht 1. März eine perf. Pagarbeiterin** als Directrice bei 80-100 M. Gehalt.

**Stellen suchen:** 1. Landwirthschafterin, in ff. Küche perf.; ein gebil., sehr achtbares Mädchen, in ff. Küche u. weibl. Arbeiten geschickt; 1. franzö. u. 1. deutsche **Bonne**; 1. Kinder-gärtnerin; mehrere **Verkaufserinnen** jeder Branche; eine zuverl. **Kinderwärtnerin**, langjähr. Actiende darüber, im Compt. von **Frau Binneweiss**, gr. Märktr. 18.

Land- u. Stadtwirthschafterinnen nach demselben, werden gesucht und nachgewiesen durch **Pauline Fleischer**, fl. Schlam 3.

Für einen Sohn achtbarer Eltern wird in einem Manufacturwaaren-Geschäft, welches auch mit Nebenhanden verbunden sein kann, in Halle oder nächster Umgebung **Stelle als Lehrling gesucht**. Näheres in Münster's Conditorei, gr. Ulrichstr. 23.

2 schwere **Landfische** verk. Rietleben, Eislebstraße 10.

Ein **Jähr. Schimmel, Ballach** ist zu verk. in Hohenweiden 9.

Ein **Kellner-Lehrling** wird unter günstigen Bedingungen zu Dieren gesucht.

**Chr. Hartmann**, Hotel und Restaurant in Eisleben.

**Gärtner-Gesuch.**  
Auf dem Rittergut Kleincorbetha bei Station Corbetta sind ein unverschieblicher, mit guten Zeugnissen versehener Gärtner Stellung. Antritt zum 1. März oder 1. April.  
**G. Bolje.**

Ein tüchtiger im Ribbenbau erfahrener **Berwalter**, 24 Jahr alt, wünscht sich zu verändern, sucht daher anderweitige Stellung. Bestes Zeugniß zur Seite. Offerten unter **K. 104** an **Ed. Stückrath** in der Exp. d. Btg.

Ein **Laden** zu vermieten, in dem seit 23 Jahren ein Friseur-Geschäft mit Erfolg betrieben wurde.  
**Gr. Ulrichstraße 3.**

**Gesucht** ein neuer Mineralwasser-Apparat von einem Rhein. Export-Bier-Geschäft. Offert unter **P. K. # 190** befördert **Ed. Stückrath** in d. Exp. d. Btg.

Eine **neumisch. Kuh** mit Kalb verkauft **Apfisch** in Stennewitz bei Reideburg.

**Georgsburg, Cönnern, Saalefiede**, mit Sommer-Salon, Concertgarten etc., mit Allem was dazu gehört, zum **1. April d. J. pachtfrei** wird, soll selbige anderweit auf 3 oder 6 Jahre öffentlich meistbietend verpachtet werden und wird dazu ein Termin an Ort u. Stelle zum **Montag d. 16. Februar** anberaumt. Alles Nähere ist zu erfahren im Comptoir **Cönnern, Saalefiede**.  
pr. U. Roth.  
Chr. Altleben, Inspector.

**Local-Eröffnung.**  
Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich das früher **Knoblauchschke Local** des **Kaffegastens** hier, übernommen habe und empfehle ich hier jetzt die neu restaurierten Zimmer der unteren Räume einem geehrten Publikum für gefälligen Benutzung. Für gute Speisen u. Getränke ist bestens gesorgt. — Neues französisches Billard. **Er oth a**, im Januar 1880.  
Sodachtungsvoll  
**Wilh. Büchner.**

Gebauer-Schwetfische Buchdruckerei in Halle.